

Thomas Laggner

Wenn KI Gefühle liest

POCKET-BOOK

Menschlichkeit, Markt und Verantwortung



Ein empowerndes Daumenkino für unterwegs

Thomas Laggner

COURAGE ZUM MITNEHMEN



Wenn KI Gefühle liest

POCKET-BOOK

Menschlichkeit, Markt und
Verantwortung

COURAGE ZUM MITNEHMEN

Dieses Pocket-Book

Kurze Impulse, klare Sätze und eine Mini-Praxis pro Seite.

Ein Begleiter für unterwegs, zum Innehalten und Weitergehen.

Worum es geht

Zentrales Thema: Künstliche Intelligenz, freie Märkte und menschliche Verantwortung in der emotionalen Wende.

Hauptbotschaft: Wenn Technik Gefühle liest, braucht der Mensch nicht weniger, sondern mehr Wahrnehmung, Urteilskraft und ethische Verantwortung.

Dramaturgie

Einstieg: Orientierung.

Mitte: ein klarer Impuls pro Seite.

Schluss: Integration und ein nächster stimmiger Schritt.



Die neue Lage

KI ist kein entferntes Zukunftsthema mehr. Sie verändert, wie wir arbeiten, entscheiden, kaufen, lernen und einander wahrnehmen.

MINI-PRAXIS

Frage: Wo berührt KI heute schon meinen Alltag?



Nicht nur Werkzeug

Technik wirkt nicht neutral, wenn sie Verhalten lenkt. Wer KI nur als Werkzeug sieht, übersieht ihre Macht über Aufmerksamkeit.

MINI-PRAXIS

Notiere eine Stelle, an der Technik dich führt.



Was digital wird

Alles, was sich in Daten übersetzen lässt, kann von Maschinen verarbeitet, verglichen und verbessert werden. Der Mensch braucht darum neue Klarheit über das Nicht-Digitale.

MINI-PRAXIS

Frage: Was bleibt nur erfahrbar, nicht messbar?



Menschliche Grenze

Die Grenze zwischen Mensch und Maschine liegt nicht einfach bei Geschwindigkeit. Sie liegt dort, wo Würde, Verantwortung und verkörpertes Leben ins Spiel kommen.

MINI-PRAXIS

Spüre deinen Körper, bevor du entscheidest.



Den Markt verstehen

Freie Märkte leben von Entdeckung. Niemand weiß vorher sicher, wo die nächste gute Lösung entsteht.

MINI-PRAXIS

Frage: Wo brauche ich mehr Experiment statt Kontrolle?



Monopol ist Gefahr

Wenn wenige Plattformen Zugang, Daten und Aufmerksamkeit bündeln, wird Markt zur Machtmaschine. Wettbewerb braucht offene Wege.

MINI-PRAXIS

Suche eine Abhängigkeit von einer Plattform.



Nicht jedes Großprojekt

Staatliche Großpläne wirken stark, können aber träge werden. Innovation braucht Tempo, Risiko und viele Versuche.

MINI-PRAXIS

Prüfe: Wo bremst Planung den nächsten Schritt?



Kein Laissez-faire

Totale Deregulierung schützt nicht automatisch Freiheit. Sie kann den Stärksten noch stärker machen.

MINI-PRAXIS

Frage: Welche Regeln schützen echte Wahl?



Regeln reichen nicht

Zu viel Regulierung kann Neues ersticken, bevor es verstanden wurde. Gute Ordnung muss lernfähig bleiben.

MINI-PRAXIS

Unterscheide Schutzregel und Blockaderegeln.



Dritter Weg

Zwischen blindem Marktglauben und Kontrollwahn liegt Selbstregulierung mit Verantwortung. Sie braucht reife Unternehmen und wache Bürger.

MINI-PRAXIS

Nenne eine Verantwortung, die du freiwillig übernimmst.



Kapital mit Sinn

Geld ist nicht nur Besitz. Es kann Möglichkeit, Risiko und Zukunft tragen.

MINI-PRAXIS

Frage: Wohin sollte Energie oder Geld fließen?



Schneller handeln

In KI-Zeiten kann ein Jahr zu lang sein. Gute Ideen brauchen nicht nur Lob, sondern rasch tragfähige Mittel.

MINI-PRAXIS

Setze heute eine Idee in eine kleine Probe um.



Ethik als Praxis

Ethik ist kein Schmuck am Ende.
Sie gehört mitten in Entwicklung,
Investition, Führung und
Produktentscheidung.

MINI-PRAXIS

Frage bei einer Entscheidung:
Wem dient das?



Moralisches Labor

Unternehmen zeigen, welche Werte im echten Verhalten tragen. Dort wird sichtbar, ob Verantwortung nur Satz oder Wirklichkeit ist.

MINI-PRAXIS

Beobachte eine gelebte Unternehmenskultur.



Werte in Ketten

Jede Wertschöpfungskette trägt auch Wertentscheidungen. Was billig wirkt, kann anderswo teuer werden.

MINI-PRAXIS

Frage: Wer zahlt den unsichtbaren Preis?



Nicht moralisieren

Moralisieren macht andere klein.
Ethisches Denken prüft genauer,
was wir einander schulden.

MINI-PRAXIS

Ersetze Vorwurf durch eine
präzise Frage.



Moralische Tatsachen

Manche Dinge sind nicht
Geschmackssache. Menschen
dürfen nicht bloß als Mittel
benutzt werden.

MINI-PRAXIS

Frage: Wird hier jemand zum
Objekt gemacht?



Würde vor Nutzen

Nützlichkeit ist wichtig, aber nicht absolut. Würde setzt Grenzen, auch wenn Effizienz lockt.

MINI-PRAXIS

Prüfe eine Entscheidung auf Würde.



Polarisierung erkennen

Digitale Netzwerke verstärken Gegensätze oft schneller, als Menschen sie klären können. Die Technik belohnt Reaktion.

MINI-PRAXIS

Warte vor einer Antwort zehn Atemzüge.



Nicht nur Meinung

Online-Streit wirkt persönlich, ist aber oft systemisch angeheizt. Wer das erkennt, muss nicht jeden Impuls bedienen.

MINI-PRAXIS

Frage: Spricht hier Mensch oder Mechanik?



Plattformen gestalten

Soziale Räume könnten anders gebaut sein. Nicht jede Empörung ist Schicksal.

MINI-PRAXIS

Entfolge einer Quelle, die dich regelmäßig verengt.



Design wirkt

Ein Like, ein Ranking, ein Vorschlag sind keine Kleinigkeiten. Sie formen, was sichtbar, wichtig und begehrenswert erscheint.

MINI-PRAXIS

Achte heute auf einen versteckten Anreiz.



Depolarisieren

Freiheit braucht Räume, in denen Menschen nicht ständig zugespitzt werden. Gutes Design kann Gesprächsfähigkeit schützen.

MINI-PRAXIS

Teile einen Satz, der differenziert statt spaltet.



Intelligenz neu

Intelligenz heißt nicht nur Bewusstsein. Sie zeigt sich auch darin, Probleme zu lösen und Muster zu verstehen.

MINI-PRAXIS

Frage: Was nenne ich zu schnell menschlich?



Denken prüfen

Wenn Maschinen Sprache erzeugen, müssen wir genauer fragen, was Denken, Verstehen und Verantwortung bedeuten.

MINI-PRAXIS

Schreibe: Verstehen heißt für mich...



Simulation wirkt

Auch eine Simulation kann Folgen haben. Ob sie echt fühlt, ist nicht die einzige relevante Frage.

MINI-PRAXIS

Frage: Welche Wirkung entsteht trotzdem?



Sätze sind Sätze

Ein maschinell erzeugter Satz kann Sinn tragen. Darum braucht der Mensch nicht weniger, sondern mehr Urteilskraft.

MINI-PRAXIS

Prüfe einen KI-Satz auf Quelle und Wirkung.



Nicht entzaubern

KI kleinzureden beruhigt kurz. Es verhindert aber, dass wir uns rechtzeitig klug vorbereiten.

MINI-PRAXIS

Benenne eine Fähigkeit, die KI bereits besser kann.



Nicht vergöttern

KI großzureden ist ebenfalls gefährlich. Maschinen bleiben eingebettet in Daten, Ziele, Eigentum und Macht.

MINI-PRAXIS

Frage: Wer steuert dieses System?



Die Schnittstelle

Bildschirm, Stimme und Avatar sind nicht neutral. Sie entscheiden, wie nah uns Technik kommt.

MINI-PRAXIS

Beobachte, welches Interface dich am meisten bindet.



Stimme berührt

Wenn KI spricht, wird Technik persönlicher. Stimme schafft Nähe, auch wenn kein Mensch im Raum ist.

MINI-PRAXIS

Halte kurz inne, wenn eine Maschine dich anspricht.



Gefühle werden Daten

Die neue Wende beginnt dort, wo Systeme Stimmung, Tempo, Ton und Sehnsucht lesen. Das verändert Macht.

MINI-PRAXIS

Frage: Welche Gefühle gebe ich preis?



Emotional offen

Wer digital kommuniziert, zeigt mehr als Inhalt. Pausen, Fehler, Bilder und Ton verraten Zustand.

MINI-PRAXIS

Schütze einen emotionalen Moment vor Veröffentlichung.



Aufmerksamkeit reicht nicht

Früher ging es um Klicks. Jetzt geht es zunehmend um Bindung durch Gefühl.

MINI-PRAXIS

Prüfe: Was hält mich hier emotional fest?



Sucht nach Antwort

Ein System, das immer reagiert,
kann einsame Stellen besetzen.
Gerade deshalb braucht es
Grenzen.

MINI-PRAXIS

Lege eine KI-freie Stunde fest.



Der innere Spiegel

KI verstärkt, was wir eingeben.
Sie zeigt nicht nur Wissen,
sondern auch Muster, Ängste und
Wünsche.

MINI-PRAXIS

Frage: Was spiegelt mir meine
Nutzung?



Moralischer Spiegel

Wenn Systeme menschliches Verhalten verstärken, wird unsere Haltung sichtbarer. Schlechte Muster skalieren schneller.

MINI-PRAXIS

Wähle eine digitale Handlung mit mehr Anstand.



Gefühle führen

Menschen handeln selten rein vernünftig. Wer Gefühle lesen kann, kann Verhalten lenken.

MINI-PRAXIS

Benenne vor einer Entscheidung dein stärkstes Gefühl.



Reife zählt

Je mächtiger KI wird, desto wichtiger wird menschliche Reife. Nicht technische Stärke allein schützt Freiheit.

MINI-PRAXIS

Frage: Wo brauche ich mehr Selbstführung?



Wahrnehmung vertiefen

Die Antwort auf emotionale
Technik ist nicht Gefühllosigkeit.
Es ist tiefere Wahrnehmung der
eigenen Innenwelt.

MINI-PRAXIS

Spüre: Was passiert in mir
gerade?



Klarer Körper

Der Körper ist ein Realitätsanker.
Wer nur im digitalen Raum lebt,
verliert leicht Maß und Grenze.

MINI-PRAXIS

Steh auf und orientiere dich im
Raum.



Langsamer werden

Geschwindigkeit ist nicht immer Intelligenz. Manchmal schützt Langsamkeit vor Manipulation.

MINI-PRAXIS

Verzögere eine wichtige Reaktion bewusst.



Bildung neu denken

KI-Kompetenz ist mehr als Bedienung. Menschen müssen lernen, mit Antworten, Stimmen, Bildern und Verführung umzugehen.

MINI-PRAXIS

Frage: Was müsste jedes Kind über KI lernen?



Prompt ist Haltung

Wie wir fragen, zeigt, wie wir denken. Gute KI-Nutzung beginnt mit guter innerer Ordnung.

MINI-PRAXIS

Formuliere eine Frage präziser und fairer.



Nicht ersetzen

Die beste Zukunft liegt nicht im Ersetzen des Menschen. Sie liegt in klugen Verbindungen von Technik und Verantwortung.

MINI-PRAXIS

Frage: Was sollte Mensch bleiben?



Hybride Arbeit

Mensch und Maschine können zusammen stärker sein. Aber nur, wenn der Mensch Ziel, Grenze und Sinn hält.

MINI-PRAXIS

Nutze KI für Vorarbeit,
entscheide selbst.



Agenten kommen

Digitale Agenten werden Aufgaben übernehmen, übersetzen, sortieren und handeln. Damit wächst die Frage nach Kontrolle.

MINI-PRAXIS

Lege fest, was nie automatisch geschehen soll.



Wer haftet

Wenn Systeme handeln, darf Verantwortung nicht verschwinden. Hinter jeder Technik stehen Menschen, Organisationen und Interessen.

MINI-PRAXIS

Frage: Wer trägt hier die Folge?



Daten sind Macht

Wer Daten besitzt, sieht Muster.
Wer Muster sieht, kann Verhalten
vorhersagen und Märkte
verschieben.

MINI-PRAXIS

Prüfe eine App auf
Datensparsamkeit.



Europa braucht Mut

Europa kann nicht gewinnen,
wenn es nur zusieht oder nur
verbietet. Es braucht eigene gute
Technik mit eigener Haltung.

MINI-PRAXIS

Nenne eine europäische Stärke,
die zählen könnte.



Schweiz als Herz

Kleine, wache Räume können große Wirkung haben, wenn sie Vertrauen, Präzision und Unternehmergeist verbinden.

MINI-PRAXIS

Frage: Welche kleine Einheit kann schnell lernen?



Asien ernst nehmen

Technologische Zukunft entsteht nicht nur im Westen. Andere Kulturen denken Technik, Leben und Geist anders.

MINI-PRAXIS

Lerne eine nicht-westliche Perspektive kennen.



Alte Bilder lösen

Wenn Technik nicht mehr nur Schraubenzieher ist, braucht unser Denken neue Bilder. Sonst verstehen wir zu spät.

MINI-PRAXIS

Schreibe ein neues Bild für KI auf.



Lebendige Technik

Biologische und digitale Systeme nähern sich an. Das fordert alte Kategorien heraus.

MINI-PRAXIS

Frage: Welche Grenze hielt ich für selbstverständlich?



Medizin und Maß

KI kann Heilung, Pflege und Assistenz verbessern. Trotzdem braucht jede Anwendung Maß, Schutz und menschliche Nähe.

MINI-PRAXIS

Prüfe: Was hilft, ohne zu entwürdigen?



Assistenz mit Würde

Technik kann Menschen
Handlungsspielraum
zurückgeben. Dann ist sie nicht
Ersatz, sondern Brücke.

MINI-PRAXIS

Achte auf eine Technik, die
Teilhabe schafft.



Avatar ist nicht Ich

Eine digitale Nachbildung kann
ähnlich wirken. Sie ersetzt nicht
die verkörperte Person.

MINI-PRAXIS

Frage: Was macht mich
unverwechselbar lebendig?



Sterblichkeit bleibt

Auch kluge Technik hebt das Menschsein nicht auf. Endlichkeit gehört zur Tiefe des Lebens.

MINI-PRAXIS

Tu heute etwas, das nicht aufschiebbar ist.



Roboter mit Folgen

Wenn KI Körper bekommt, wird
aus Software Handlung im Raum.
Dann steigen Verantwortung und
Risiko.

MINI-PRAXIS

Frage: Welche Aufgabe braucht
körperliche Grenze?



Was geht, kommt

Technisch Mögliches
verschwindet selten von selbst.
Darum müssen wir früher über
Zweck, Schutz und Grenze
sprechen.

MINI-PRAXIS

Diskutiere eine Grenze, bevor
sie überschritten ist.



Ethik vor Einsatz

Nachträgliche Korrektur ist teuer.
Ethik gehört in die Bauphase.

MINI-PRAXIS

Frage vor dem Start: Was darf
nicht passieren?



Wettbewerb mit Gewissen

Guter Wettbewerb braucht mehr als Tempo. Er braucht Fairness, Transparenz und die Bereitschaft, Schaden zu vermeiden.

MINI-PRAXIS

Prüfe eine Entscheidung auf Fairness.



Freiheit pflegen

Freiheit bleibt nicht erhalten,
wenn Menschen bequem werden.
Sie braucht wache Nutzer, mutige
Gründer und klare Institutionen.

MINI-PRAXIS

Tue heute eine freie, bewusste
Wahl.



Nicht nur Angst

Angst sieht Risiken, aber selten Möglichkeiten. Wer nur Angst hat, gestaltet nicht.

MINI-PRAXIS

Notiere eine Chance, die du verantwortbar nutzen kannst.



Nicht nur Euphorie

Euphorie sieht Möglichkeiten,
aber selten Nebenwirkungen. Wer
nur staunt, prüft zu wenig.

MINI-PRAXIS

Notiere eine Nebenwirkung
deiner Lieblingsidee.



Menschlich fragen

Die entscheidende Frage lautet nicht nur: Kann KI das? Sie lautet: Soll sie das, und unter welchen Bedingungen?

MINI-PRAXIS

Stelle die Soll-Frage vor der Kann-Frage.



Eigene Urteilskraft

Je besser Maschinen antworten,
desto wichtiger wird
menschliches Prüfen. Urteilskraft
ist keine Nostalgie.

MINI-PRAXIS

Vergleiche eine KI-Antwort mit
eigener Erfahrung.



Digitale Demut

Wir wissen noch nicht alles, was diese Systeme werden. Demut schützt vor Verharmlosung und Größenwahn.

MINI-PRAXIS

Sage: Ich prüfe, bevor ich glaube.



Tiefe statt Rausch

Die Zukunft braucht nicht mehr Lärm. Sie braucht tiefere Wahrnehmung, bessere Fragen und reifere Entscheidungen.

MINI-PRAXIS

Wähle heute Tiefe statt Tempo.



Verantwortung bleibt

Auch im Zeitalter der KI bleibt der Mensch verantwortlich für das, was er baut, kauft, teilt und zulässt.

MINI-PRAXIS

Frage: Was lasse ich durch mich größer werden?

Resonanz

Welche Technik führt mich stärker, als ich merke?

Welche Gefühle gebe ich digital preis?

Welche Verantwortung kann ich heute übernehmen?

Drei Fragen

Was kann KI tun?

Was soll sie tun?

Was muss Mensch bleiben?

Stärkesatz

Wenn Technik Gefühle liest, braucht der Mensch nicht weniger, sondern mehr Wahrnehmung, Urteilskraft und ethische Verantwortung.

Schreibe daraus einen Satz, der im Alltag tragfähig bleibt.

Weitergehen

Nicht alles lösen. Nicht alles erklären.

Den nächsten stimmigen Schritt tun.

Über den Autor

Thomas Laggner arbeitet an der Schnittstelle von personenzentrierter Haltung, Mediation, psychosozialer Entwicklung, Konfliktkompetenz und Verantwortung.

Seine Bücher verbinden klare Sprache, psychologische Tiefe und konkrete Impulse für Menschen, die unter Druck menschlich, würdig und handlungsfähig bleiben wollen.

Online-Coaching

Thomas Laggner bietet deutschsprachiges Online-Coaching für Einzelpersonen, Paare und Menschen in beruflichen oder persönlichen Klärungsprozessen an.

Online-Termine können über professionellehilfe.at gebucht werden.

Weitere Informationen, Bücher und Materialien: vitalstrategie.at

Die Angebote ersetzen keine Akutversorgung. In Krisen braucht es unmittelbare fachliche Hilfe vor Ort.